



# Jetzt anmelden für Kieler Company-Cup!

## Titelstory

Firmenteams aufgepasst! Nach dem letztjährigen Erfolg findet auch in diesem Jahr der Kieler Company-Cup auf dem Nordmarktsportfeld in Kiel statt. Passend zur Fußball euphorie der EM 2012 in Polen und der Ukraine, treten Firmen und öffentliche Einrichtungen aus ganz Schleswig-Holstein am 7. Juli in einem spektakulären Turnier gegeneinander an und schießen ihr Unternehmen zum Sieg! Der SHFV lädt alle Firmen- und Betriebssportmannschaften herzlich dazu ein, gemeinsam auf Torejagd zu gehen und ein unvergessliches, sportliches Ereignis mitzuerleben.

Neben spannenden und fairen Spielen warten tolle Gewinnmöglichkeiten auf die teilnehmenden Mannschaften: Equipments von Adidas, ein Cabriolet-Wochenende, Eintrittskarten für Fußballveranstaltungen und vieles mehr. Die erstplatzierte Mannschaft darf sich über ein exklusives Trainingslager in der SHFV-Verbandssportschule Malente freuen!

Mit den Kolleginnen und Kollegen den Pokal holen, andere Firmen und Sportler kennenlernen sowie ein buntes Rahmenprogramm machen den Kieler Company-Cup zu einem wahren Fußballfest. Neben dem Erfolg stehen selbstverständlich der Fair-Play-Gedanke und der Spaß am Fußball im Mittelpunkt! Dieses Event bietet die einzigartige Möglichkeit der Firmenpräsentation, schafft Identifikation und Motivation



**Gehen beim 3. Kieler Company-Cup** als Titelverteidiger ins Rennen: Die ABK Kiel.

und ist Garant für ein tolles Firmenklima, welches vom Rasen direkt in das Unternehmen getragen wird! Ein Highlight wird in diesem Jahr denjenigen Firmenteams geboten, die sich für einen Firmenteamstand entscheiden: Zur besonderen und auffälligen Präsentation Ihres Unternehmens auf dem großen Veranstaltungsareal können Sie sich in komfortablen und geräumigen Pagodenzelten präsentieren.

Auch neben dem Spielfeld liefert das bunte Rahmenprogramm mit Torwandschießen, Geschwindigkeitsmessanlage, Tombola, Massageservice etc. jede Menge Aktion, bietet bei Musik und Catering aber auch die Möglichkeit, einen erlebnisreichen Tag mit Kollegen und Kolleginnen auch mal außerhalb des Büros zu verbringen.

Eine Besonderheit wird wieder die gemeinnützige Aktion des Hauptsponsors Götsche Gruppe Trappenkamp sein, die einmal mehr beweist, dass sich soziales Engagement mit einem Firmenfußball-Turnier sehr gut verbinden lässt. Letztjährig engagierte sich der Hauptsponsor mit den ebenfalls teilneh-

menden „Gastrokickern“, die den Getränkeauschank auf dem Eventgelände übernehmen. Der gesamte Erlös wurde für benachteiligte Kinder

und Jugendliche der „Lübeck-Hilfe für krebserkrankte Kinder e.V.“ gespendet. Also machen Sie mit und melden Sie sich jetzt zum 3. Kieler Company-Cup an, Mitglieder im Landesbetriebssportverband Schleswig-Holstein, Betriebsverband Kiel und Hamburg profitieren von einer ermäßigten Teilnahmegebühr. Wählen Sie aus unseren Angeboten und schicken Sie uns ihre Anmeldung online auf [www.kieler-company-cup.de](http://www.kieler-company-cup.de). Hier finden Sie auch weitere Informationen zum Cup. **DL**

# Norway Cup feiert 40-jähriges Jubiläum

Der Norway Cup ist das größte Fußballturnier der Welt für Kinder und Jugendliche zwischen 10 und 19 Jahren und wird in diesem Jahr vom 29. Juli bis 4. August zum 40. Mal veranstaltet.

Bei der Premiere im Jahr 1972 nahmen 420 Mannschaften an dem internationalen Turnier teil, mittlerweile kommen zwischen 1300 und 1600 Mannschaften aus über 50 Nationen mit fast 30.000 Spielern jeden Sommer in der 31. Kalenderwoche nach Oslo, um dort knapp 5.000 Spiele zu bestreiten. Das Spektakel wird dokumentiert von über 700 nationalen und internationalen Medienvertretern.

Der Norway Cup engagiert sich zusätzlich stark für eine farbenfrohe Gemeinschaft und ein respektvolles Miteinander auf und neben dem Fußballplatz. In Zusammen-

arbeit mit vielen Organisationen lädt der Norway Cup jedes Jahr zwischen 20 und 30 Fußballteams aus der Dritten Welt und auch Gebieten ein, die von Not und Armut betroffen sind. Diese Teams bekommen einen kostenlosen Aufenthalt in Norwegen. 1995 ist der Norway Cup für sein Engagement für die farbenreiche Gemeinschaft mit dem Ehrenpreis der UNICEF ausgezeichnet worden.

Seit Beginn des Norway Cups im Jahre 1972 haben auch Mädchen am Norway Cup teilgenommen - seither ist das Turnier Wegbereiter für den Frauenfußball in Norwegen gewesen. Aus deutscher Sicht ist die Bilanz bei diesem Turnier der Superlative aber noch ausbaufähig, denn bisher haben nur zwei deutsche Mannschaften bei den U 16-Junioren den Norway Cup ge-



**Über 30.000 Spielerinnen und Spieler** treten jährlich beim Norway Cup in Oslo an - melden auch Sie sich mit Ihrem Team für das internationale Top-Turnier an. Anzeige

wonnen (1983: VfL Kamen; 2009: Wittmund). Da auch bei den Juniorinnen bislang nur die Finalteilnahme des U 15-Teams vom SV Endorf aus dem Jahr 2009 zu Buche steht, sind Sie gefragt:

Melden Sie sich mit Ihrem Team aus Schleswig-Holstein

für den Norway Cup vom 29. Juli bis 03. August 2012 und feiern Sie das 40-jährige Jubiläum des traditionsreichen Turniers. Alle Informationen zum Turnier erhalten Sie unter [www.norwaycup.no](http://www.norwaycup.no) oder auf der Facebook-Seite des „Norway Cup Deutschland“.



## Wir suchen ein neues Teammitglied!

Der Schleswig-Holsteinische Fußballverband (SHFV) als einer von 21 Landesfußballverbänden im Deutschen Fußballbund (DFB) ist Interessenvertreter von mehr als 600 Vereinen mit mehr als 150.000 Mitgliedern in Schleswig-Holstein.

**Für unsere Verbandsgeschäftsstelle in Kiel suchen wir zum 01.06.2012 im Rahmen einer Schwangerschaftsvertretung bis zum 30.09.2013 eine/n Sekretariatsmitarbeiter/in sowie Projektassistenz.**

Neben der Unterstützung unserer Sekretariatsleiterin übernehmen Sie die Projektassistenz unserer bundesweit bekannten Projekte Schleswig-Holstein kickt fair, Sparda-Bank Integrations-Cup sowie Mädchen kicken cooler.

Wenn Sie über Erfahrungen in Projektarbeit sowie den Organisationstätigkeiten in einem modernen Sekretariat verfügen, 100% sicher im Umgang mit den Microsoft Office Produkten sind, dem besonderen Dienstleistungscharakter einer Verbandsgeschäftsstelle Rechnung tragen wollen und eine gewisse Sportaffinität mitbringen, dann erwartet Sie neben einer Halbtagsstelle (20 Stunden), eine leistungsgerechte Bezahlung, die Mitarbeit in einem jungen sowie aufgeschlossenen Team und die Möglichkeit zur Teilnahme an Verbandsveranstaltungen in ganz Schleswig-Holstein.

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, senden Sie bitte Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen inkl. Lichtbild, Lebenslauf und Motivationsschreiben per E-Mail an:

Schleswig-Holsteinischer Fußballverband e.V.  
Geschäftsführung  
Jörn Felchner oder Moritz Lufft  
Winterbeker Weg 49  
24114 Kiel

E-Mail: [j.felchner@shfv-kiel.de](mailto:j.felchner@shfv-kiel.de) oder [m.lufft@shfv-kiel.de](mailto:m.lufft@shfv-kiel.de)

Die Bewerbungsfrist endet am 06. Mai 2012

## AUS DER VERBANDSARBEIT – INTEGRATION

# „Mädchen kicken cooler“ geht in die Offensive

Das „Projekt Mädchen kicken cooler“ läuft mit einem großen Erfolg, vor allem die beiden Standorte in Flensburg (Comenius-Schule) und Kiel (Inter Türkspor Kiel) haben die Gründung der Fundamente (Gründung einer AG, Mädchenfußballturniere und Fußballassistentenausbildung) hinter sich und messen sich nun mit anderen Vereinen und Schulen. Die beiden Standorte haben auch eine so gute Freundschaft aufgebaut, dass bereits gemeinsame Turniere geplant werden. Vor einigen Wochen (19. Februar) fand ein weiteres Turnier von Inter Türkspor statt.

Es war noch früh an diesem Sonntagmorgen, als die Mädchenfußball-Teams von Inter Türkspor Kiel, SG Altenholz/Holtenau, MTV Dänischenhagen, FC Kilia Kiel, Comenius-Schule Flensburg und der SG Probsteierhagen zum von Inter Türkspor organisierten Turnier eintrafen.

Um kurz nach 10 Uhr, nach einleitenden und einweisenden Worten von Birgül Cevik, Trainerin von In-



Die Teams waren beim „Mädchen kicken cooler“-Turnier begeistert bei der Sache.

ter Türkspor, begann der Spielverlauf mit dem Eröffnungsspiel zwischen den Mädchen von Inter Türkspor und der SG Altenholz/Holtenau. Dieses Spiel konnten die Gastgeberinnen mit 1:0 für sich entscheiden und stellten somit gleich zu Beginn die Weichen dafür, um den Turniersieg mitzuspielen. Dänischenhagen setzte sich im zweiten Spiel mit 1:0 gegen Kilia durch und im dritten Spiel kam die Comenius-Schule gegen Probsteierha-

gen nicht über ein 1:1 hinaus.

Großer Jubel kam im Spiel zwischen den befreundeten Teams aus Flensburg und Inter Türkspor Kiel auf, als die Mädchen aus Flensburg nach einer gelungener Einzelaktion von Albina Kuci mit 1:0 in Führung gingen. Dies war auch der Endstand in diesem Spiel. In den weiteren Partien mangelte es zwar an vielen Toren, nichtsdestotrotz schenken sich Dänischenhagen und Altenholz, Probstei sowie Kilia nichts.

Für kurze Aufregung sorgte das Spiel zwischen FC Kilia Kiel und Comenius, als die Spielerinnen manche Entscheidung des Schiedsrichters nicht sofort nachvollziehen konnten und Aida Tatari, an dem Tag die Mittelstürmerin der Flensburgerinnen, für die letzten zwei Minuten vom Platz gestellt wurde. Nach dem Spiel lud aber die Turnierleitung um Birgül Cevik die Mädchen beider Teams zu sich und konnte die Missverständnisse beilegen.

Nach diesem Spiel, das

Flensburg mit 1:0 für sich entscheiden konnte, stand aber auch fest: Gewinnen die Comenius-Mädchen ihr letztes Spiel gegen Dänischenhagen, gehen sie als Turniersiegerinnen aus der Halle. „Wenn das passiert, gehen wir heute Abend alle essen und ich zahle...“, erklärte der Trainer der Flensburger Mädchen, Stergios Stavropoulos, etwas scherzhaft im Vorfeld der Partie. Dieser zusätzlichen Motivation bedurfte es aber nicht, denn die Mädchen legten Mut und Ehrgeiz an den Tag und siegten nach einem Tor von Albina Kuci (insgesamt vier Turniertreffer) und zahlreichen Paraden von Torhüterin Saskia Pöplau verdient mit 1:0.

Insgesamt war das Turnier ein voller Erfolg! Auch dank der Turnierorganisation und der guten Zusammenarbeit zwischen der Inter Türkspor-Führung und der Mädchen-Fußball-Abteilung. Weiter so!

KEREM BAYRAK

INTEGRATIONSBEAUFTRAGTER

STERGIOS STAVROPOULOS

PROJEKTBEAUFTRAGTER



Die Flensburger Siegerinnen sind stolz über den Turniererfolg.

# SHFV-LOTTO-Pokal: Auflauf- und Ballkinder gesucht



Sei dabei am **17. Mai** beim SHFV-LOTTO-Pokal-Finalspieltag und begleite die Teams im Herrenendspiel...

Es ist wieder soweit - am 17. Mai steigen auf der Lübecker Lohmühle die Spiele der Spiele! Die Finals im SHFV-LOTTO-Pokal stehen an und wie in den vergangenen Jahren sucht der Schleswig-Hol-

steinische Fußballverband Jugendmannschaften, die den Saisonhöhepunkt als Auflauf- oder Ballkinder aus nächster Nähe erleben wollen.

Für das Frauen-Finale FC Riepsdorf gegen SSC Hagen

Ahrensburg (14.30 Uhr) suchen wir zwei E- oder D-Juniorinnen Teams (je 11 Mädchen), die als Auflaufmädchen die Spielerinnen auf das Spielfeld begleiten. Zudem kann sich eine C- oder B-Ju-

niorinnen-Mannschaft (zehn Mädchen) für die Position der Ballmädchen bewerben.

Für das Herren-Finale zwischen dem ETSV Weiche Flensburg und VfB Lübeck (18 Uhr) können sich ebenfalls F- oder E-Junioren-Teams dafür bewerben, mit den Spielern als Eskortenkids aufzulaufen. Hier wird zudem eine B-Junioren-Mannschaft gesucht, die zehn Balljungen für das Herren-Finale stellt.

Bewerbungen senden Sie bitte bis zum 30. April an:

Schleswig-Holsteinischer Fußballverband; Jan Magnus Kramp; Winterbeker Weg 49; 24114 Kiel oder j.kramp@shfv-kiel.de. JMK



... oder im Frauenfinale auf der Lübecker Lohmühle auf das Spielfeld.

Foto: Braesch

## Ulrike Oldag erhält SHFV-Frauenehrenamtspreis

Ulrike Oldag begann ihre ehrenamtliche Tätigkeit vor 14 Jahren als ihre Kinder in der F-Jugend mit dem Fußballspielen anfangen. Erst war sie nur interessierte Zuschauerin, aber bald erteilte sie der Ruf der beiden Trainer, doch die Betreuung der Mannschaft zu übernehmen. Es folgten diverse Stationen als Betreuerin in verschiedenen Jugendmannschaften. Überall sprang sie ein, wenn Not an der Frau oder am Mann war, so auch als 2005 die Position der stellvertretenden Jugendobfrau vakant wurde. Drei Jahre unterstützte sie mit hervorsteckender Einsatzbereitschaft den Jugendobmann, um dann selbst die Position der Jugendobfrau einzunehmen.

Als dann die Fusion von drei Fußballvereinen zum SV

Henstedt-Ulzburg (KfV Segeberg) anstand und etwa 1.000 Fußballer zu einer Einheit zusammengeschweißt wurden, hat sie sich mit ganzer Kraft und Energie dieser anspruchsvollen und zeitintensiven Aufgabe gewidmet. Die größte Herausforderung für Frau Oldag war die Einteilung der Spieler in die einzelnen Mannschaften, denn es galt teilweise, die Jugendspieler einer Altersklasse in bis zu acht Mannschaften aufzuteilen. Des Weiteren oblag es ihr, allen Mannschaften Trainings- und Spielmöglichkeiten zu verschaffen, was unter Berücksichtigung der Wünsche der Trainer aus über 50 Jugendmannschaften nur schwer zu bewältigen war.

All das hat Ulrike Oldag hervorragend hinbekommen und der Vereinsvorstand stell-

te fest, dass die große Fußballjugendabteilung bei ihr in guten Händen ist und sie ein fester und nicht wegzudenkender Bestandteil der Fußballabteilung ihres Vereins ist. Sie koordiniert, managt, organisiert, findet stets eine Lösung für auftretende Probleme und

hat immer ein offenes Ohr für Trainer, Betreuer, Spieler und deren Eltern.

Diesen herausragenden Einsatz von Ulrike Oldag hat der SHFV mit der Verleihung der Goldenen Leistungsnadel und des Frauenehrenamtspreises gewürdigt. UB



Ulrike Oldag (Mitte) wurde von DFB-Vizepräsidentin Hannelore Ratzburg und SHFV-Präsident Hans-Ludwig Meyer geehrt.

# Trauer um Klaus Gehlhaar



KfV Segeberg

Der Jugendfußball im Kreisfußballverband Segeberg hat einen großen Freund und Förderer verloren. Der Bad Segeberger Klaus Gehlhaar ist im Alter von 70 Jahren verstorben.

Als Zehnjähriger schloss sich Klaus Gehlhaar dem damaligen SV Segeberg an und war in diversen Nachwuchs-

mannschaften aktiv. Schon früh übernahm er Aufgaben als Jugendbetreuer. Diese Tätigkeit setzte er auch fort, nachdem SV Segeberg mit Holstein 08 im Jahr 1970 zum SV Eintracht Segeberg fusionierte.

Klaus war ein unermüdlicher Helfer, sein Wort hatte Gewicht. Er wirkte am liebsten in den jüngsten Altersklassen. Länger als ein halbes Jahrhundert brachte er den

kleinen Kickern das ABC des Fußballs bei. Seine Begeisterung für den Mannschaftssport war ansteckend. Daneben griff der gebürtige Berliner von 1958 bis 1974 als Schiedsrichter zur Pfeife. 1968 wählten ihn die Vereinsvertreter in den Jugendausschuss des Segeberger Verbandes, dem er bis 2003 als ehrenamtlicher Staffelleiter der F-Junioren angehörte.

Klaus Gehlhaars jahrzehn-

telange Jugendarbeit honorierten die Vereine, der Kreisfußballverband, der Landesfußballverband und der Deutsche Fußball-Bund mit höchsten Auszeichnungen.

Der Sportverein Eintracht Segeberg hat sein großes Jugendturnierwochenende schon vor Jahren „Klaus-Gehlhaar-Turnier“ getauft. Künftig wird der Wettbewerb als Gedächtnisturnier an den Verstorbenen erinnern. **WH**

# Dirk Schröder erhält Ehrennadel



KfV Plön

Dirk Schröder vom KfV Plön wurde mit der Silbernen Ehrennadel des SHFV ausgezeichnet. Im Rahmen der Arbeitstagung der Kreisspielausschuss-Vorsitzenden im Haus des Sports in Kiel überreichte SHFV-

Präsident Hans-Ludwig Meyer Schröder die Ehrennadel.

Dirk Schröder, seit 1992 in seinem Heimatverein SC Kaköhl bereits ehrenamtlich auf unterschiedlichen Positionen tätig, wurde 2001 in den Vorstand des KfV Plön gewählt, zuerst als EDV-Beauftragter (bis

2005). Bereits 2003 übernahm er vom damaligen Spielausschussobmann Hans-Ludwig Meyer dessen Amt, das er bis heute ausübt. Seit 2007 ist Dirk Schröder

zudem auch im SHFV-Herren-

spielausschuss aktiv, wo er sich zukünftig als Staffelleiter der Verbandsliga Nord-Ost noch stärker einbinden



SHFV-Präsident Hans-Ludwig Meyer (li.) überreichte Dirk Schröder die Silberne Ehrennadel des SHFV.

wird, da er mit Ende der Spielzeit 2011/12 aus seinem Amt im KfV Plön ausscheiden wird. **RS**

## Steckbrief

Philipp Möller  
(KfV Kiel)



P. Möller

**Funktion:** Hospitant  
**Ehrenamtlich tätig seit:** 2005  
**Verein:** Suchsdorfer SV  
**Wohnort:** Kiel  
**Alter:** 26  
**Familienstand:** ledig  
**Beruf:** Referendar  
**Größter sportlicher, persönlicher Erfolg:** C-Junioren Landesmeister 2001  
**Hobbys:** wie sollte es anders sein: Fußball  
**Lebensmotto:** „Auch aus Steinen, die dir in den Weg gelegt werden, kannst du etwas Schönes bauen.“ (Erich Kästner)  
**Lieblingsurlaubziel:** weißer Sandstrand – wo der liegt ist mir egal  
**Welche 3 Dinge würdest du auf eine einsame Insel mitnehmen:** Grill, Grillfleisch und einen guten Kumpel  
**Lieblingsverein:** 1. FC Kaiserslautern  
**Sportliche Vorbilder:** Stefan Kuntz  
**Bestes Spiel live erlebt:** Lautern gegen Pauli am 17.11.2001 (5:1) – nicht unbedingt wegen des Spiels, sondern wegen der Umstände unter denen ich da war.  
**Wen würdest du gern einmal treffen:** Stefan Kuntz  
**Wer wird Europameister:** Wieso nicht mal wieder Deutschland?!  
**Wünsche für 2012:** Gesundheit und nicht zu viel Stress!

# Ausbildungstermine 2012



KfV Dithmarschen

Für die kommenden Monate stehen im KfV Dithmarschen neue Ausbildungsangebote auf dem Programm, die wie folgt terminiert sind:

Modul Basiswissen: Freitag, den 8. Juni (18.00 bis 22.00 Uhr), Samstag, den 9. Juni (9.00 bis 18.00 Uhr), Sonntag, den 10. Juni (9.00 bis 17.00 Uhr), Schulungs-ort: Tellingstedt, Grund- und Gemeinschaftsschule, Teilnahmekosten: 69,- Euro Mindestteilnehmerzahl:

12, Anmeldeschluss: 31. Mai, Formlose Anmeldungen sind ab sofort möglich unter: [aheumeier@yahoo.de](mailto:aheumeier@yahoo.de).

Weitere geplante Termine sind: Modul Kinder, voraussichtlich Wochenende 3. - 5. August und Wochenende 10. - 12. August. Modul Jugend, voraussichtlich Wochenende 21. - 23. September und Wochenende 28. - 30. September.

Detaillierte Infos folgen - siehe auch [www.shfv-kreis-dithmarschen.de](http://www.shfv-kreis-dithmarschen.de) unter der Rubrik „Aktuelles vom Lehrwart“. **AH**

# Grundschule Neustadt holt Hallenlandesmeisterschaft



KfV Ostholstein

Die Jungen der Grundschule Neustadt haben sich den Landesmeistertitel der Schulen gesichert. Teilnehmer bei den Jungen waren in der KSV-Halle Neumünster neben der Grundschule (GS) Neustadt die GS Hemdingen, die Schule Süderbrarup und die GS Rhen. Die GS Neustadt hatte sich bei den Bezirksmeisterschaften am 26. Januar in Preetz als Sieger qualifizieren können. Sportlehrer Sönke Holst von der Grundschule Neustadt konnte mit Mika Hartmann (Klasse 3c), Jan Papenhausen (4a), Max Klemens (4a/Torwart), Jarne Schulz (4b), Steven Jungus (4c), Tom Schilling (4d), Sven Freitag (4d), Lukas Broszeit (4d), Eric Jahn (4d) und Jannik Hartmann (4f) auf eine weitgehend aus dem Verein unter Trainer Frank Schilling eingespielte Mannschaft des TSV Neustadt zurückgreifen, die sich bereits bei den Kreis- und



**Die Jungen der Grundschule Neustadt** sicherten sich erstmalig die Hallenlandesmeisterschaft der Grundschulen.

Bezirksmeisterschaften ungeschlagen durchgesetzt hatte.

In sechs Spielen à 15 Minuten ermittelten die teilnehmenden Grundschulen bei den Jungen ihren Landesmeister 2012. Das Team aus

Neustadt blieb ungeschlagen und konnte nach Siegen gegen die GS Hemdingen (4:0) und die Schule Süderbrarup (3:0) sowie einem Remis gegen die GS Rhen (1:1) den verdienten Turniererfolg feiern.

Mit 7 Punkten und 6:2 Toren setzten sich die Ostholsteiner letztlich souverän vor der Schule Süderbrarup (4 Punkte), der GS Hemdingen (3 Punkte) und der GS Rhen (2 Punkte) durch. **LB**

## Michael Ewald geehrt Kreispokal-Halbfinale



KfV RD-Eckernförde

Der SHFV weiß die Verdienste der Ehrenamtler zu würdigen. Im Rahmen der diesjährigen Jahreshauptversammlung des TuS Rotenhof



**Michael Ewald (Mitte)** wurde von Volker Marten und Ulrike Harder mit der Goldenen Leistungsnael des SHFV ausgezeichnet. Zudem ist der Rotenhöfer auch DFB-Ehrenamtspreisträger des KfV Rendsburg-Eckernförde geworden.

zeichneten Volker Marten (Vors. Verbandsgericht) und Ulrike Harder (Ehrenamtsbeauftragte KfV Rendsburg-Eckernförde) Michael „Melle“ Ewald (TuS Rotenhof) mit der Goldenen Leistungsnael des SHFV aus. Ewald ist zugleich Kreissieger der DFB-Aktion Ehrenamt. In seiner Laudatio würdigte Marten das vielfältige, über 30-jährige Engagement des Rotenhofers, der als Trainer und Betreuer tätig war. Auch als Organisator von Altherren-Turnieren stand er seinen Mann. Hier sorgte er dafür, dass Überschüsse aus diesen Turnieren karitativen Einrichtungen zugeführt wurden. Das Wirken von Ewald, so Marten weiter, sei beispielhaft. **RM**



KfV SL-FL

Der Spielausschussvorsitzende André Stochay hat die Pokal-Halbfinalspiele im KfV Schleswig-Flensburg terminiert.

Am Dienstag, den 24. April, empfängt Kreisligist TSV Süderbrarup um 18.30

Uhr den Verbandsligisten TSV Friedrichsberg. Nur einen Tag später wird im mit Spannung erwarteten Duell zwischen Verbandsligist Schleswig 06 und dem Schleswig-Holstein-Ligisten TSV Kropp der zweite Finalist ermittelt – Anstoß ist auch hier um 18.30 Uhr. **UJ**

### Impressum

#### Verantwortlicher, Herausgeber & Anzeigen

Schleswig-Holsteinischer Fußballverband  
Hans-Ludwig Meyer, Präsident  
Jörn Felchner, Geschäftsführer  
Tobias Kruse, Pressesprecher

#### Ansprechpartner

Tobias Kruse, Pressesprecher  
„Haus des Sports“  
Winterbeker Weg 49, 24114 Kiel  
Fon 0431 / 6486-213; Fax 0431 / 6486-193

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, nicht unbedingt die der Redaktion.

Bildmaterial: Wenn nicht anders beschrieben, von privat oder dem SHFV.